



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Eglisaw.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Eglisaw.

Eglisaw ist ein auf Teutschen Boden am Rhein gelegnes Städtlein / und mit einem Schloß gezieret / welches auf der Zürcher Lände stehet / und durch eine zierliche Brücke über den Rhein dem Städtlein angehendet wird. Ist ein guter Pasz über den Rhein / an beyden Seiten wol besestiget.

Egmond.

Egmond ist ein Marktfleck in Holland / von welchem sich Lamoral Prinz von Gaure geschrieben / der An. 1568. auf des Herzogs von Alba Befehl / öffentlich zu Brüssel gerichtet worden.

Ehenheim.

Ehenheim sind zweyerlei Ober- und Unter-Ehenheim / wird von etlichen / wie auch theils Landkarten Neuenheim genennet. Ober-Ehenheim ist eine Reichsstadt am Fluss Erkers / 2. Meilen von Straßburg gehört in die Land-Bogtey Hagenau. An. 1262. haben die Straßburger diesen Ort fast ganz abgebrant. Wurde Anno 1632. von den Schweben erobert.

Unter-Ehenheim liegt etwa eine viertil Meile unter Ober-Ehenheim gegen Straßburg / ist ein ziemlicher Flecken / samt einem wadelichen festen Haus oder Schloß. An. 1622. haben die Mansfeldischen hier übel gehauset. Anno. 1675. eroberten die Kœperlichen diese heide Ehenheim mit Accord.

Eb